

deckung entnehmen wir der Chemiker-Zeitung, daß Herr A. Weissbach bei Freiberg kürzlich ein Mineral fand, das er „Argyrodit“ nannte und welches 73—75 Prozent Silber, 17—18 Prozent Schwefel, 0,21 Prozent Quecksilber, geringe Mengen Eisen und Spuren von Arsen enthält. Die oft wiederholte Analyse ergab stets einen 6—7 Prozent betragenden Verlust, ohne daß es nach dem gewöhnlichen Untersuchungs-gange möglich war, den fehlenden Körper zu entdecken. Nach mehrwöchentlichem Suchen fand endlich Professor Winkler, daß der Argyrodit ein neues, dem Antimon sehr ähnliches, aber doch scharf von demselben zu unterscheidendes Element enthält. Die chemischen Eigenschaften des neuen Elements bestehen darin, daß dasselbe ähnlich dem Arsen von grauer Farbe ist, einen mäßigen Glanz hat, sich erst bei heller Rothgluth verflüchtigt, schwerer als Antimon ist u. Die Bestimmung des Atomgewichtes des Germaniums wird darthun, ob dasselbe, wie vermuthet wird, die im periodischen System der Elemente zwischen Antimon und Wisemuth liegende Lücke ausfüllt.

— Im Krankenhause zu Bernau ist ein kleines Wunder passiert. Das Krankenhaus beher-

bergte seit sechs Jahren einen 64jährigen Seiden-wirker August Schwan, der vor 25 Jahren an Geistes-störung litt und vor 12 Jahren plötzlich die Sprache verloren hat. Er ist seitdem vollständig stumm ge-blieben und alles Elektrisiren blieb erfolglos. Durch die stärksten körperlichen Reizungen konnte ihm auch nicht ein Laut entlockt werden. In voriger Woche stellte sich ganz plötzlich die Sprache wieder ein; erst leise, dann aber im kräftigsten Maß, und jetzt spricht der Mann, als wenn gar nichts vorgefallen wäre.

— Ein lustiger Druckfehler ist im Ober-Barnimer Kreisblatt vorgekommen. Auch dieses Blatt erzählte seinen Lesern die Hinrichtung des großen Elephanten in Hagenbeck's Thierpark in Hamburg. Als man den Schanden sich aber besah, lautete der letzte Satz: „Nach 10 Minuten war der Elephanten-Kolof eine Lerche.“

Nicht ihr Jahre!
 Ärger die Haare!
 Was Sieg verheißt,
 Ist ein jugendlich Herz
 Und ein frischer Geist!

Kirchliche Nachrichten aus der Parochie Eibenstock
 vom 21. bis 27. Februar 1886.

Getauft: 51) Rudolf Friedrich Leonhardt, 52) Elsa Frida Siegel, 53) Elise Frida Litzke, 54) Kurt Emil Langer, 55) Hermann Hugo Büchel in Blauenthal, 56) Elsa Johanne Müller, 57) Paul Conrad Härtling.

Begraben: 45) Hulda Lippold, ledigen Standes, ehel. Tochter des weil. Ehregott Wilhelm Lippold, an. 38. und Weißbäckers hier, 46 Jahre 7 Monate 18 Tage. 46) Ernst, ehel. Sohn des Ernst Friedrich Nädler, Klempners hier, 1 Tag. 47) Rudolf Hermann, ehel. Sohn des Philipp Halbauer, Stationenvorstands in Wolfgrün, 1 Jahr 2 Monate 3 Tage. 48) Carl Curt, unehel. Zwillingssohn der Christiane Friederike Ungelb hier, 16 Tage. 49) Willy Georg, ehel. Sohn des Franz Ludwig Huster, Maschinenflickers hier, 4 Monate 20 Tage. 50) Paul Emil, ehel. Sohn des Karl Emil Schönfelder, Maschinenflickers hier, 6 Monate 21 Tage. 51) Friedrich Oswald, ehel. Sohn des Karl Oswald Lang, Uhrmachers hier, 1 Jahr 8 Monate 1 Tag. 52) Des Ferdinand Bernhard Langer, Maschinenflickers hier, Sohn (tobtgeboren).

Am Sonntage Erzeugniß:
 Vorm. Predigtort: 2. Cor. 11, 21—31. Hr. Pf. Böttlich.
 Nachm. Predigtort: Luc. 8, 4—15. Hr. Diac. Häußler. Die Beichtansprache hält Hr. Diac. Häußler.

Kirchennachrichten aus Schönheide.
 Sonntag, den 28. Februar. (Dom Sexagesimae). Vorm. 8 Uhr Beichte und Abendmahl. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst mit Predigt. Der Nachmittagsgottesdienst fällt aus.

Zur gefälligen Beachtung.
 Mit heutigem Tage habe ich das **Kleinuhrgeschäft** meines Vaters übernommen und empfehle alle Arten gut regulirte Taschenuhren für Herren und Damen, **Regulateure, Stuh- und Wanduhren, Reise- und andere Wecker**, insbesondere **vorzügliche Brillen** zu sehr annehmbaren Preisen. Alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen werden schnell, sauber und möglichst billig ausgeführt. Meine Wohnung ist bei Herrn Musik-director Defer.

Carl William Lorenz jun.,
 Uhrmacher, Eibenstock.

4% unkündbare Darlehne
 an landwirthschaftliche Grundbesitzer und Gemeinden ohne jeden Abzug für Provision, Kosten und Pfandbrief-stempel gewährt in baarem Gelde der **Landwirthschaftliche Creditverein im Königreiche Sachsen.**
 Nähere Auskunft ertheilt das **Directorium des Vereins** zu Dresden oder die bekannten Geschäftsstellen und Vertrauensmänner des hiesigen Kreises.

Grosse Lotterie zu Darmstadt.
 Staatlich genehmigte Verlos. m. Gew. i. W.
 von **42,650 Mk.**
 1. Gew. 10,000 Mk.

Tafelgedeck für 36 Personen in Silber.
 Wird gegen bereits festgestell. Nach-las ganz od. theilweise nach Wunsch des Los-Inhabers in — BAAE — bezahlt.

Ziehung in Darmstadt
 am 23. März 1886.
 Der Ziehungstermin wird nicht verlegt.

Gewinnplan.
 1. Gewinn v. 10000 Mk.
 oder in Baar 8000
 2. Gewinn v. 2500 "
 3. " " 2000 "
 4. " " 1700 "
 5. " " 1500 "
 6. " " 1200 "
 1000 Gew. a. n. 30000 Lose
 Ueber 70 Prozent Gewinne.
 1 Los 2.10; 11 Lose 21.10.

LOSE
 an allen Orten bei sämtl. Verkaufsstellen; in Eibenstock bei Friseur **Deibel**, sowie bei dem unterzeichneten Generaldebit

Moritz Strauss jun.
 in Mainz.

Bekanntmachung.
 Frisch gebrannter **Weißkaff u. Graukaff**, sowie ein größerer Posten **Mehlkaff** zu Dünge-Zwecken, ist alltäglich wieder zu soliden Preisen zu haben.
 Grünau bei Wildenfels. **Bereinigt. Kaffwert Grünau-Schönau. Ed. Dörrer.**

Prof. Dr. G. Jäger's Original-Normal-Leibwäsche
 hält am Lager und empfiehlt zu Fabrikpreisen **G. A. Nötzli.**

Die geehrten Hausfrauen werden freundlich gebeten, beim Einkauf des **Aechten Franck-Coffee**, der anerkannt **vorzüglichsten, kräftigsten, ausgiebigsten** und deshalb auch **billigsten** Zugabe zum Bohnen-Coffee, genau auf hier beigefügte Schutzmarke und Unterschrift zu achten.

Heinrich Franck Söhne
 Linz. Basol. Ludwigsburg.

Zu Ballbouquets, Cotillonbouquets und allen anderen Blumenbindereien bietet stets das Neueste und Geschmacksvollste **Fritzsch's Blumen- & Pflanzen-Sandlung.**

Fächelpalmenwedel. **Balmenzüchtung.**

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
 Dritte Post-Dampfschiffahrt
 Hamburg Amerika
 Auskunft ertheilt **Heinar Wolf** in Auerbach.

Das seit vielen Jahren berühmte **echte Ringelhardt-Blödnner'sche Wund-, Zug- und Heilpflaster** mit Schutzmarke: auf den Schwächeln ist amtlich geprüft und wird empfohlen gegen äußere Schäden und Wunden aller Art, Gicht, Reizen, Frostbitten, Säugneraugen u.

*) In Schwächeln à 25 Pf. (mit Gebrauchsanweisung) vorrätzig in allen Apotheken, woselbst Zeugnisse über Heil-Erfolge ausliegen.

In dem kleinen Schriftchen **„Der Krankenfreund“** sind eine Anzahl Hausmittel beschrieben, welche sich seit vielen Jahren als zuverlässig bewährt haben und deshalb die warmste Empfehlung verdienen. Jeder Kranke sollte das Schriftchen lesen. Besonders aber seien jene, welche an **Gicht oder Rheumatismus, an Lungenschwindsucht, Nerven-schwäche, Bleichsucht u. leiden**, darauf aufmerksam gemacht, daß sehr oft durch einfache Hausmittel selbst sogenannte unheilbare Leiden geheilt worden sind. Wer den **„Krankenfreund“** zu lesen wünscht, schreibe eine Postkarte an Richters Verlags-Anstalt in Leipzig, worauf die Zusendung erfolgt. Kosten entstehen dadurch für den Besteller nicht.

Brenn-Kalender
 für die Gas-Strassenbeleuchtung in Eibenstock
 im Monat März 1886.

Dat.	Stück	Uhr		Dat.	Stück	Uhr		Dat.	Stück	Uhr		
		von	bis			von	bis			von	bis	
1.	72	6	10	8.	19	1	3	25.	41	10	12	
	41	10	1		72	6	10		72	6	10	
	19	1	3		41	10	1		41	10	1	
2.	72	6	10	9.	72	6	10	26.	72	6	10	
	41	10	1		41	10	1		41	10	2	
	19	1	3		19	1	3		19	1	3	
3.	72	6	10	10.	41	8	1	27.	72	6	10	
	41	10	1		19	1	3		41	10	1	
	19	1	3		19	1	3		19	1	3	
4.	72	6	10	11.	41	9	1	28.	72	6	10	
	41	10	1		19	1	3		41	10	1	
	19	1	3		19	1	3		19	1	3	
5.	72	6	10	12.	41	10	1	29.	72	6	10	
	41	10	1		19	1	3		41	10	1	
	19	1	3		19	12	3		19	1	3	
6.	72	6	10	13.	19	1	3	30.	72	6	10	
	41	10	1		14.	19	1		3	41	10	1
	19	1	3		15. b. 20. keine Beleucht.	41	10		1	19	1	3
7.	72	6	10	21.	41	6	9	31.	72	6	10	
	41	10	1		22.	41	6		10	41	10	1
	19	1	3		23.	41	6		11	19	1	3
				24.	72	6	10					

Ein braves, an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes **Dienstmädchen**, mit nur besten Zeugnissen, wird für sofort gesucht.
Bahnhof Eibenstock.

Umsonst Anws. z. Rettg. v. Trunksucht ohne Wissen. **W. Falkenberg**, in **Rainickendorf, Provinzstr. 22.**

Einige geüb. Ausbesserinnen finden dauernde Beschäftigung bei **Carl Lippfert.**

Im oberen Stadttheil ist ein **Garçon-Logis** zu vermieten. Näheres in d. Exp. d. Bl.

Chinesische, gegen Sommerprossen, Leberflecken u., 1/1 Flc. 3 M., 1/2 Flc. 1.50.
Dr. Extract, entfernt sofort Bartspuren bei Damen u., à Flc. 2.50.
Chines. Haarfarbe-Mittel, zum Färben d. Haare, 1/1 Flc. 2.50, 1/2 Flc. 1.50.
Haarwuchs-Pomade, vorzügl. zum Kopf- u. Bart-Haarwuchs, 1/1 D. 3 M., 1/2 D. 1.50.
Rothe & Co., Berlin.
 Depot bei **Guido Fischer**, Apotheker.

Ein Dienstmädchen wird gesucht. Bei wem? sagt die Exp. dieses Blattes.